

Arbeitsgemeinschaft für Coloproktologie



ACP Grundkurs

„8. Interdisziplinärer Beckenbodenkurs“

Montag, 26. November 2018 - Dienstag, 27. November 2018

Kleiner HS Chirurgie, Haus 8, 1. Stock
Anichstraße 35, 6020 Innsbruck

Vortragende

- N. Carcangiu (Univ.-klinik für Urologie - Neuro-Urologische Ambulanz)
- H. Fritsch (Sektion für Klinisch-Funktionelle Anatomie)
- G. Kiss (Univ.-klinik für Urologie - Neuro-Urologische Ambulanz)
- IE. Kronberger (Univ.-klinik für Visceral-, Transplantations- und Thoraxchirurgie)
- S. Kropshofer (Univ.-klinik für Frauenheilkunde)
- P. Rehder (Univ.-klinik für Urologie)

Kursleitung

Dr.ⁱⁿ Irmgard E. Kronberger

Universitätsklinik für Visceral-, Transplantations- und Thoraxchirurgie, Medizinische Universität Innsbruck,
Anichstraße 35, 6020 Innsbruck

Tel.: +43 512 504-0, Fax +43 512 504-22577

irmgard.kronberger@i-med.ac.at, www.chirurgie-innsbruck.at



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT
INNSBRUCK



Der Kurs wird von der

*Universitätsklinik für Visceral-, Transplantations- und Thoraxchirurgie
in Zusammenarbeit mit dem Kontinenz- und Beckenbodenzentrum Innsbruck und
der Sektion für klinische Anatomie*

durchgeführt.

*Sehr geehrte Kursteilnehmerin!
Sehr geehrter Kursteilnehmer!*

Dieser interdisziplinäre Kurs ist in zwei Abschnitte gegliedert:

Tag 1 = Vortragsreihe und Diskussion, Multiple Choice Test

Tag 2 = OP Techniken am Präparat

Der Kurs ist Teil des Ausbildungspasses Coloproktologie der ACP, der im Voraus über das Sekretariat der ACP (Fortbildungsreferentin der ACP, Dr.in Kira Sorko-Enzfelder, KH der Barmherzigen Schwestern, Wien) angefordert werden kann. Voraussetzung für den Erhalt des Ausbildungspasses ist die Mitgliedschaft (kostenlos) in der ACP.

Der absolvierte Ausbildungspass befähigt zur Prüfung der EBSQ!

Natürlich kann dieser Kurs auch als Fortbildungsveranstaltung im Rahmen des DFP unabhängig vom ACP Ausbildungspass absolviert werden.

Ich freue mich, Sie zu diesem Kurs in Innsbruck begrüßen zu dürfen.

Dr. Irmgard Kronberger

Montag, 26. November 2018

09:00 - 09:30 h

Begrüßung der Teilnehmer

Vorstellung des Kontinenz- und Beckenbodenzentrums Innsbruck

09:30 - 10:00 h

Klinische Anatomie am Beckenboden (H. Fritsch)

10:00 - 10:30 h

Neurologische Grundlagen von Beckenbodenstörungen (G. Kiss)

10:30 - 10:45 h

Kaffeepause

10:45 - 11:15 h

Grundlagen der Therapie bei Senkungsbeschwerden (S. Kropshofer)

11:15 - 11:45 h

Grundlagen der Stuhlinkontinenz und Prolapschirurgie (IE. Kronberger)

11:45 - 12:00 h

Diskussion

12:00 - 13:00 h

Mittagspause und gemeinsames Mittagessen

13:00 - 13:30 h

Grundlagen der urologischen hydraulischen Protetik (P. Rehder)

13:30 - 14:00 h

Physikalische Medizin und Beckenboden (N. Carcangiu)

Dienstag, 27. November 2018

09:00 – 10:00 h

Multiple Choice Test

10:00 – 12:00 h

Operationsübungen am Präparat (Sektion für Klinisch-Funktionelle Anatomie)

Präsentation und Übungen von chirurgischen, gynäkologischen und urologischen Präparationsschritten der OP-Techniken am Beckenboden.

(R. Hörmann, IE. Kronberger, S. Kropshofer, P. Rehder)



**Die Teilnehmerzahl für den Kurs ist aus organisatorischen Gründen limitiert.
Ihre Anmeldungen werden nach dem Zeitpunkt des Einlangens der Kursgebühr auf
unserem Konto berücksichtigt.**

Beitragsgebühr für den Kurs:

Kursgebühr: € 400,00 für ACP-Mitglieder
€ 450,00 für Nichtmitglieder

Sollte eine kurzfristige Stornierung innerhalb zwei Wochen vor Kursbeginn erfolgen, erlauben wir uns, eine Gebühr von € 50,-- zu berechnen.

Kto.Nr.: IBAN: AT13 5700 0210 1113 0500

Empfänger: „Medizinische Universität Innsbruck“

Verwendungszweck: „D-152060-014-012, Beckenbodenkurs 05/2018“

Wir bitten um **Anmeldung** im chirurgischen Sekretariat unter
„ACP Grundkurs - Interdisziplinärer Beckenbodenkurs“ an:
birgit.heuschneider@tirol-kliniken.at (Fax: +43-512-504-22577).

Die Kursteilnehmer erteilen hiermit ihre Einwilligung zur Erstellung von Bildaufnahmen ihrer Person im Rahmen dieser Veranstaltung sowie zur Verwendung und Veröffentlichung solcher Bildnisse zum Zwecke der Berichterstattung und Werbung für diese Kurse.

Die Österreichische Ärztekammer vergibt für diese Veranstaltung 9 Punkte
im Rahmen des Diplomfortbildungsprogramms.